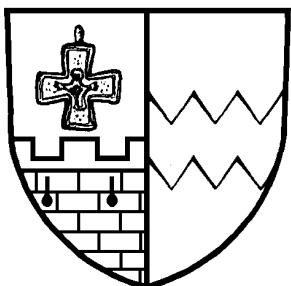


Marktgemeinde Bernhardsthal

März 1992

*Bürgermeister*



## Information

## Inhalt:

### *Aus der letzten Sitzung*

- ❖ Personelle Veränderungen
- ❖ Rechnungsabschluß 1991
- ❖ Voranschlag 1992
- ❖ geplante Vorhaben 1992
- ❖ Termine  
Sperrmüll-  
Sondermüll- Sammlung  
Papier-

**DIVERSE TERMINE:**

03. März 1992      **Stichtag für die Bundespräsidentenwahl:**

Wahlberechtigt sind alle,  
- die am Stichtag das 19. Lebensjahr vollendet haben,  
- die österreichische Staatsbürgerschaft besitzen und  
- vom Wahlrecht nicht ausgeschlossen sind.

13. März 1992      **DIA-Abend** im Pfarrheim Bernhardsthal

Themen: Jahresrückblick auf 1991  
Planungen für 1992 in unserer Gemeinde

28. März 1992      **Sondermüll- und Papiersammlung:**

(Bringsystem wie im Vorjahr !!!)

Katzelsdorf:      Feuerwehrhaus      07.00 - 08.45 Uhr

Reintal:      Feuerwehrhaus      09.00 - 10.45 Uhr

Bernhardsthal:      Gemeindegarage      11.00 - 13.00 Uhr

Papiersammlung: Trennung Papier-Kartonagen !!!

30. März 1992      **Sperrmüllsammlung** durch die Firma Poyss:

Nicht als Sperrmüll gelten: Alte Autos, sonstige Motorfahrzeuge, landwirtschaftl. Geräte, Sondermüll (z.B. Batterien), Traktor- und Mähdrescherreifen, Draht, Gewerbemüll, Asche, Gartenabfälle (z.B. Gras, Grünschnitt) Dachrinnen, Baumaterialien wie Fenster und Türen sowie Bauschutt. Kühlschränke sind Sondermüll und können nur nach Voranmeldung (bis spätestens 21. März beim Gemeindeamt) gegen eine Gebühr von S 700,-- abgeholt werden. Autowracks können weiterhin gegen eine Gebühr von S 1.000,-- in der Bauschuttdeponie zwischengelagert werden (Kleinbusse: S 1.200,--)

05. April 1992      **Jahreshauptversammlung Hilfswerk:**

Gasthaus Donis: 15.00 Uhr

**FEUERWEHR**

Seit 01.01.1992 ist der Feuerwehrnotruf in Kraft. Bei Bränden oder Unfällen genügt es nunmehr, die Tel.Nr. 122 anzurufen~. Dieser Notruf kann von jedem Telefon bzw. jeder Telefonzelle kostenlos erfolgen. Bitte melden Sie dem Beamten Namen, Ort, bzw. ob es Brand oder Unfall ist. Die Alarmierung erfolgt dann automatisch. Bei Alarmierung der Feuerwehr über die Brandmeldeknöpfe bei der Gemeinde, Lagerhaus oder Feuerwehrhaus genügt es, den Knopf ca. 10 Sekunden lang zu drücken. Der auf- und abschwellende Heulton wird dann automatisch gesteuert.

**AUS DER LETZTEN GEMEINDERATSSITZUNG:**

\* Genehmigung des **Rechnungsabschlusses 1991.**

\* **Voranschlag 1992:**

Ordentlicher Haushalt: S 23,150.000,--

Außerordentlicher Haushalt: S 19,376.000,-  
(mit 5 Mill. S als Zuführung  
vom ordentlichen Haushalt und  
mit 1 Mill. S als zu erwartende  
Bedarfsszuweisung des Landes NÖ).

Für die wichtigsten im **Jahre 1992 geplanten Vorhaben** wurden folgende Summen vorgesehen:

- 11,5 Mill. S für **Kläranlage und Kanalbau in Bernhardsthal**,  
davon werden aber rund 8 Mill. S für schon im Vorjahr erbrachte Leistungen gebraucht, für die wegen des Ausbleibens der Mittel aus dem Wasserwirtschaftsfonds kurzfristige Darlehen zur Zwischenfinanzierung aufgenommen werden mußten.  
Die direkte Anschlußmöglichkeit für alle Haushalte soll im heurigen Jahr technisch durchführbar gemacht werden und auch schrittweise vorgeschrieben werden.  
Durch die Vorschreibung der neuen Kanalbenützungsgebühren entfällt die Gebühr für das Räumen der Senkgruben.
- 2,8 Mill. S für den **Weiter- und Ausbau des Amtshauses in Katzelsdorf** (im Vorjahr wurden hier statt der vorgesehenen 2 Mill. S nur 1,3 Mill. S verbaut).
- 1 Mill. S für die Arbeiten (Straßenwiederherstellung, Leitung nach Katzelsdorf) im Zusammenhang mit der **Gasversorgung in Katzelsdorf und Reintal**, wobei als zusätzliches Vorhaben auch die **Verkabelung des Stromnetzes** und der **Ortsbeleuchtung** erfolgen soll, was einen Abbau sämtlicher oberirdischer Leitungen und Dachständen bedeuten wird.
- 900.000,-- S für die Anschaffung eines **Rüstfahrzeuges für die FF Reintal**, welches mit div. Geräten zur Bergung von Kraftfahrzeugen ausgerüstet wird.
- 500.000,-- S für die erste Stufe der **Wildbachverbauung in Katzelsdorf** (Beitrag der Gemeinde für die Errichtung eines Auffangbeckens hinter den Häusern Klippl und Semmler).
- 650.000,-- S für **den Teichausbau in Bernhardsthal** (diese Summe setzt sich aus nicht verbauten Mitteln aus den Vorjahren und einem außerordentlichen Zuschuß des Landes NÖ in der Höhe von 400.000,-- S zusammen).

### Weitere Vorhaben:

- FF-Haus Reintal:  
Fassade und Einbeziehung der ehemaligen Wohnräume als notwendige Räumlichkeiten für die Feuerwehr.
- Museum Bernhardsthal:  
Fertigstellung und Neugestaltung der Sammlungen.
- Maschinenankauf: Traktoranhänger und Mähgerät.
- Abschluß der Planungsarbeiten für den Umbau im Kloster St.Martha und Einreichung der Planunterlagen für die Gewährung von Förderungsmitteln für das Jahr 1993.

### Schuldenstand

Stand vom 31.12.1991: 33.875.000,-- S

Die Veränderungen des Schuldenstandes ergaben sich aus:

Darlehensaufnahme - 1,2 Mill. S - Amtsgebäude Katzelsdorf  
(Nettozinssatz 3,5 %, Laufzeit 10 Jahre)  
- 8,9 Mill. S - Kanalbau Bernhardsthal  
(Nettozinssatz 2,0 %, Laufzeit 40 Jahre)

Darlehensrückzahlung

1,5 Mill. S

### PERSONELLES:

Herr **Hubert Hornak** wird die Kläranlagen in allen drei Katastralgemeinden hauptverantwortlich übernehmen.

Frau **Maria Janulik** hat mit Jahresende ihr Dienstverhältnis mit der Gemeinde einvernehmlich gelöst. Ihre bisherigen Arbeiten wird Frau Maria Kellner übernehmen.

### ORTSBILD:

Danke allen, die in vorbildlicher Weise das Winterstreuugut beseitigt haben, sodaß dieses nicht in die Kanäle kommt und zusätzliche Räumungskosten verursacht.

Ihr Bürgermeister:

Saleschak Johann eh